

A1-Antrag beschäftigte Seeleute

Stand:	15.06.2020
Gültig ab:	01.01.2021
Version:	1.0

Inhaltsverzeichnis

1 Zeichendarstellung	3
2 Erklärung	4
3 A1-Antrag beschäftigte Seeleute	5

1 Zeichendarstellung

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld

n = numerisches Feld

k = Kannangabe

M = Mussangabe

Technische Umsetzung

Für die Umsetzung des Verfahrens sind die veröffentlichten XML Schemata zu nutzen. Die nachfolgende Beschreibung der Feldinhalte ist nur deklaratorisch.

2 Erklärung

Wir erklären als Arbeitgeber ausdrücklich, dass alle Angaben den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Uns ist bekannt, dass sowohl in Deutschland als auch im Beschäftigungsstaat von den zuständigen Stellen Kontrollen durchgeführt werden können und - auch irrtümlich - falsche Angaben in diesem Fragenbogen zum Widerruf der Bescheinigung A1 und damit zur Anwendung der Rechtsvorschriften des Beschäftigungsstaates führen können. Dies gilt auch für zurückliegende Zeiträume. Wir verpflichten uns, die für diesen Antrag zuständige Stelle umgehend zu informieren, wenn Änderungen zu den gemachten Angaben eintreten.

3 A1-Antrag beschäftigte Seeleute

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
1	1			A1_ANTRAG_SEELEUTE				
2		2		VERSIONSNUMMER	<p>Versionsnummer des übermittelten Datensatzes</p> <p>1.0.0 - 9.9.9</p>	M	an	005
3		2		STEUERUNGSDATEN	Datenfeldgruppe	M		
4			3	ABSENDERNUMMER	<p>Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes - vormals BBNR-ABSENDER).</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p>nnnnnnnn</p> <p>In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" beschrieben.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p>Annnnnnn</p>	M	an	008
5			3	EMPFAENGERNUMMER	<p>Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR-EMPFAENGER).</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p>nnnnnnnn</p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p>Annnnnnn</p>	M	an	008
6			3	DATUM ERSTELLUNG	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:</p> <p>Jhjj-mm-tt (Datum)</p> <p>Thh:mm:ssZ (Uhrzeit)</p>	M	an	019
7			3	PRODUKT-IDENTIFIER	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemunter-suchte Programm, vergeben.	M	an	007

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
8			3	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER	Modifikations-Identier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller.	M	an	008
9			3	DATENSATZ ID	Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller	M	an	032
10			3	VORGANGS ID	<u>Die Vorgangs-ID ist ein für die meldende Stelle eindeutiges Zuordnungskriterium für den Meldevorgang, welches unverändert auch für mögliche Stornierungen und Neumeldungen innerhalb des Meldevorgangs verwendet wird.</u>	M	an	032
11			3	AKTENZEICHEN VERURSACHER	Dieses Feld steht dem Verursacher zur Verfügung. z. B. Aktenzeichen/ Personalnummer des/ der Beschäftigten	M	an	020
12			3	STORNIERUNG		k		
13			4	STORNOKENNZEICHEN	Kennzeichen Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung: J = Stornierung	M	an	001
14			4	DATENSATZ-ID URSPRUNGSMELDUNG	Datensatz-ID des ursprünglich übermittelten Datensatzes einzutragen.	M	an	032
15		2		ANGABEN ZUR PERSON A1	Datenfeldgruppe	M		
16			3	NAME		M		
17			4	GRUNDANGABEN NAME		M		
18			5	GESCHLECHT	Geschlecht der betreffenden Person M = männlich W = weiblich X = unbestimmt D = divers	M	an	001
19			5	VORNAME	Vorname der betreffenden Person	M	an	030
20			5	FAMILIENNAME	Familiename der betreffenden Person	M	an	030
21			5	VORSATZWORT	Vorsatzwort der betreffenden Person gemäß Anlage 6 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"	k	an	020
22			5	NAMENSZUSATZ	Namenszusätze der betreffenden Person gemäß Anlage 7 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"	k	an	020
23			5	TITEL	Titel (z.B. Dr., Prof.) der betreffenden Person	k	an	020
24			4	NAMENSERGAENZUNGEN		M		
25			5	GEBURTSNAME	Geburtsname	k	an	030
26			5	GEBURTSDATUM	Geburtsdatum der betreffenden Person im Format: Jhjj-mm-tt	M	an	010
27			5	GEBURTSORT	Geburtsort der betreffenden Person	M	an	034
28			5	GEBURTSLAND	Geburtsland der betreffenden Person. Anzugeben ist der Staatsangehörigkeitsschlüssel gemäß Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003
29			5	VERSICHERUNGSNUMMER	Versicherungsnummer der betreffenden Person in der Form: Bbttmmjjassp	k	an	012
30			5	STAATSANGEHOERIGKEIT	Staatsangehörigkeitsschlüssel der betreffenden Person gemäß Anlage 8 Teil	M	an	003

Zeile					Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
						A des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn			
31			3		ANSCHRIFT WOHNSTAAT		M		
32				4	STRASSE	Straße der betreffenden Person	k	an	033
33				4	HAUSNUMMER	Hausnummer der betreffenden Person	k	an	009
34				4	ADRESSZUSATZ	Anschriftezusatz der betreffenden Person	k	an	040
35				4	POSTLEITZAHL	Postleitzahl des Wohnortes der betreffenden Person.	M	an	010
36				4	ORT	Wohnort der betreffenden Person	M	an	034
37				4	LAND	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Wohnortes der betreffenden Person gemäß Anlage 8 Teil A des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003
38			3		BESCHAEFTIGUNG_HOCHSEESCHIFF		M		
39				4	NAME_SCHIFF	Name des Schiffes	M	an	050
40				4	FLAGGENSTAAT	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Staates unter dessen Flagge das Schiff fährt gemäß Anlage 8 Teil A des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung " nnn	M	an	003
41			3		ZUSTÄNDIGKEIT ABV		k		
42				4	MITGLIEDSNUMMER	Mitgliedsnummer des berufsständisch Versicherten im Arbeitgeberverfahren zur Beitragserhebung (5-17 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen). Ist die Mitgliedsnummer noch nicht bekannt, muss die fiktive Mitgliedsnummer für diese BV verwendet werden	M	an	017
43		2			ANGABEN_AUSLANDSEINSATZ	Datenfeldgruppe	M		
44			3		GRUNDDATEN_AUSLANDSEINSATZ		M		
45				4	WEITERE_TAETIGKEIT_MITGLIEDSTAAT	Während des Auslandseinsatzes wird eine weitere Beschäftigung bei einem anderen Arbeitgeber oder eine selbständige Tätigkeit in einem anderen Mitgliedsstaat ausgeübt. J = Ja N = Nein	M	an	001
46				4	GEWOEHNLICHKEIT	Die betroffene Person übt ihre Tätigkeit gewöhnlich an Bord eines Hochseeschiffes aus. J = Ja N = Nein	M	an	001
47				4	BEGINN	Beginn des Einsatzzeitraums Jhjj-mm-tt	M	an	010
48				4	ENDE	Ende des Antragszeitraums Jhjj-mm-tt	M	an	010

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
49			4	MEERE_UND_OZEANE	Das Schiff, an Bord dessen die betreffende Person beschäftigt ist, befährt Meere und Ozeane. J = Ja N = Nein	M	an	001
50		3		BESCHAEFTIGUNG_AUF_EINEM_HOCHSEESCHIFF		M		
51			4	NAME_SCHIFF	Name des Schiffes.	M	an	050
52			4	IMO_NUMMER	Die IMO-Nummer ist eine unverwechselbare Kennung für Schiffe, Reedereien und Schiffseigentümer. IMOnnnnnnn	k	an	010
53			4	FLAGGE_UNTER_DER_DAS_SCHIFF_FAEHRT	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Beschäftigungsstaates unter dessen Flagge das Schiff fährt gemäß Anlage 8 Teil A des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung". nnn	M	an	003
54		2		ANGABEN_ARBEITGEBER_DEUTSCHLAND		M		
55			3	GRUNDDATEN		M		
56			4	NAME	Name des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	030
57			4	ANSCHRIFT_ARBEITGEBER		M		
58			5	STRASSE	Straße des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	033
59			5	HAUSNUMMER	Hausnummer des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	009
60			5	ADRESSZUSATZ	Anschritenzusatz des Arbeitgebers	k	an	040
61			5	POSTLEITZAHL	Postleitzahl des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	010
62			5	ORT	Ort des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	034
63			5	LAND	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Ortes an dem der Arbeitgeber seinen Sitz hat gemäß Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003
64			4	TELEFONNUMMER	Telefonnummer des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	020
65			4	FAXNUMMER	Faxnummer des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	020
66			4	EMAIL_ADRESSE	E-Mail Adresse des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	070
67			4	BBNR	Betriebsnummer des Arbeitgebers in Deutschland nnnnnnnn	M	an	008
68			3	KONTAKTPERSON_ARBEITGEBER		k		
69			4	GESCHLECHT	Geschlecht der Kontaktperson beim Arbeitgeber in Deutschland M = männlich W = weiblich X = unbestimmt	M	an	001

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
					D = divers			
70			4	VORNAME	Vorname der Kontaktperson beim Arbeitgeber in Deutschland	M	an	030
71			4	FAMILIENNAME	Familienname der Kontaktperson beim Arbeitgeber in Deutschland	M	an	030
72		2		ERKLÄRUNG ARBEITGEBER		M		
73			3	ANGABEN	<p>Mit der Antragsstellung erklärt der Arbeitgeber ausdrücklich, dass alle Angaben den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Darüber hinaus verpflichtet er sich, die für den jeweiligen Antrag zuständige Stelle umgehend zu informieren, wenn Änderungen in den Verhältnissen bzw. zu den gemachten Angaben eintreten. Soweit z.B. im Zuge einer Kontrolle in einem Mitgliedsstaat festgestellt wird, dass - auch irrtümlich - falsche Angaben gemacht oder Änderungen nicht umgehend mitgeteilt wurden, kann dies - ggf. auch rückwirkend - zu einem Widerruf der Bescheinigung A1 und damit zur Anwendung der Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaats, in dem die Beschäftigung tatsächlich ausgeübt wird bzw. wurde, führen.</p> <p>J = Einverstanden</p>	M	an	001